



MEDIENINFORMATION

NÜRNBERGER Versicherung mit innovativen Ansätzen in der betrieblichen Altersvorsorge

- **Das aktuelle Zinsumfeld mindert Ertragserwartungen in der bAV**
- **Fondskomponenten verbessern Ertragsdynamik**
- **NÜRNBERGER FLV-Tarif als effektiver und kostengünstiger Baustein für betriebliche Vorsorgemodelle**

Im Rahmen der betrieblichen Altersvorsorge muss die Bedeckung von „Direkten Leistungszusagen“ zu mindestens 50 % durch vorgeschriebene Wertpapiere oder eine klassische Lebensversicherung erfolgen. „In Anbetracht des derzeit niedrigen Zinsumfelds bedeutet dies jedoch, dass Garantieprodukte, aufgrund der zu erbringenden Mindestleistung, auf Dauer nur einen geringen zu erwartenden Zinsertrag bringen können“, erläutert Wolfgang Menghin, zuständig für das Geschäftsfeld bAV in der NÜRNBERGER Versicherung, „dasselbe gilt im Grunde auch für die meisten Anleihe-segmente, sofern man nicht ein Ausfallrisiko zugunsten höherer Zinsen eingegangen ist.“

Im Gegenzug besteht allerdings die Möglichkeit, im Rahmen von fondsorientierten Produkten auf längere Sicht zusätzliches Kapital aufzubauen. „Der Kunde kann im Rahmen der FLV entscheiden, welches Risiko er für welchen Zeitraum einzugehen bereit ist“, so Menghin, „das Anlagespektrum reicht hier von Anleihefonds, Immobilienfonds, Garantiefonds und vermögensverwaltenden Mischfonds bis hin zu Aktienfonds oder auch nachhaltigen Investments. Interessant ist, dass das gewählte Investment auch jederzeit geändert werden kann und sich so eine Art Lebensphasenmodell abbilden lässt.“

PRESSE-KONTAKT

Mag. Manfred Sadjak
actis communications
Agentur für Wirtschaftskommunikation
Henselstraße 5
9020 Klagenfurt am Wörthersee
Mobil: 06645160172
E-Mail: manfred.sadjak@actis.at
<http://www.actis.at>

ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Karin Hellenbroich, MBA
NÜRNBERGER Versicherung AG Österreich
GARANTA Österreich Versicherungs-AG
Moserstraße 33, 5020 Salzburg
Tel.: 05 04487-155
Fax: 05 044 87-9155
E-Mail: karin.hellenbroich@nuernberger.at
<http://www.nuernberger.at>

NÜRNBERGER Tarif 1542

Von Unternehmen werden vielfach Wertpapierdepots zur ergänzenden Liquiditätsvorsorge unterhalten, um mit freien Investments die gesetzliche Mindestvorsorge aufzustocken. Hier bietet sich der NÜRNBERGER Tarif 1542 als kostengünstige und transparente Lösung an. So bekommt der Kunde im Rahmen dieser Fondsgebundenen Lebensversicherung einen Tarif mit **fixen Kosten von €6,- pro Monat** – diese monatlichen Fixkosten werden auch über die vereinbarte

Laufzeit nicht indexiert – und **Verwaltungskosten von jährlich 0,2 %** des Deckungskapitals. Besonders vorteilhaft für die Versicherungsnehmer ist, dass diese aktuell zu 100 % an den Fondskostenrückvergütungen beteiligt werden.

Um dem Bedarf einer anschließenden Rentenzahlung Rechnung zu tragen verfügt die Fondsgebundene Lebensversicherung überdies über einen optionalen **garantierten Rentenfaktor**, der dem Kunden von Beginn an zeigt, welche Mindestrente pro tausend Euro Ablaufkapital lebenslang zur Auszahlung gelangt. Da sich Pensionszusagen, wie im Namen erkennbar, immer an Pensionen orientieren, ist diese Klausel unabdingbar.

Ein weiterer Vorteil gegenüber einem freien Wertpapierdepot ist, dass die FLV mit **sämtlichen Zusatzversicherungsprodukten** kombinierbar ist. Dies betrifft vor allem die **Berufsunfähigkeit**, die häufig Teil der Pensionszusage ist.

Last, but not least bietet die kostenfreie AAA-Klausel ein **aktives ablauforientiertes Anlagemanagement**, das in den letzten 3-5 Jahren (je nach gewählter Laufzeit) die Wertentwicklung der zugrundeliegenden Fonds beobachtet und bei stärkeren Kursrückgängen zur Absicherung aktiv eine Umschichtung in einen Rentenfonds vorschlägt. Mit diesem Instrument wird gerade gegen Ende der Laufzeit dafür gesorgt, dass vorhandenes Kapital nicht unbeobachtet den Schwankungen an den Kapitalmärkten ausgesetzt ist.

Vorsorgemodelle mit Ertragsdynamik

Wolfgang Menghin: „War die Vorsorge im bAV-Bereich bis vor kurzem noch zum überwiegenden Teil eine Frage von klassischen Lebens-/Rentenversicherungen, so muss man sich heute die Frage stellen, ob und in welchem Ausmaß sich ein Kunde/Unternehmer erwartet, dass mit dem investierten Kapital auch Ertrag erzielt wird. Vor dem Hintergrund, dass der risikolose Zins aktuell bei 0 % liegt, kann dies nur über Beimischung geeigneter und kundenorientierter Investments erfolgen. Sowohl der Investmentgrad als auch die Art des Investments ist dabei breit wählbar, sodass sich maßgeschneiderte Vorsorgelösungen mit einer gewissen „Ertragsdynamik“ kostengünstig darstellen lassen.“

Salzburg, 2. Juni 2016

PRESSE-KONTAKT

Mag. Manfred Sadjak
actis communications
Agentur für Wirtschaftskommunikation
Henselstraße 5
9020 Klagenfurt am Wörthersee
Mobil: 06645160172
E-Mail: manfred.sadjak@actis.at
<http://www.actis.at>

ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Karin Hellenbroich, MBA
NÜRNBERGER Versicherung AG Österreich
GARANTA Österreich Versicherungs-AG
Moserstraße 33, 5020 Salzburg
Tel.: 05 04487-155
Fax: 05 044 87-9155
E-Mail: karin.hellenbroich@nuernberger.at
<http://www.nuernberger.at>



Im Bild:

Prok. Wolfgang Menghin, Leiter MFA-Vertrieb und zuständig für das Geschäftsfeld bAV der NÜRNBERGER Versicherung AG Österreich.

Foto: Auer, Abdruck honorarfrei.

PRESSE-KONTAKT

Mag. Manfred Sadjak
actis communications
Agentur für Wirtschaftskommunikation
Henselstraße 5
9020 Klagenfurt am Wörthersee
Mobil: 06645160172
E-Mail: manfred.sadjak@actis.at
<http://www.actis.at>

ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Karin Hellenbroich, MBA
NÜRNBERGER Versicherung AG Österreich
GARANTA Österreich Versicherungs-AG
Moserstraße 33, 5020 Salzburg
Tel.: 05 04487-155
Fax: 05 044 87-9155
E-Mail: karin.hellenbroich@nuernberger.at
<http://www.nuernberger.at>